

Erfolgreich arbeiten mit dem neuen Sockelleistenkanal tehalit.SL – alle System- und Montagevorteile nutzen!

Das neue Sockelleistenkanalsystem tehalit.SL überzeugt – und zwar in Technik und Design: Augenfälliges Merkmal der Neuentwicklung ist der Geräteträger, der mit seinen seitlichen Spiegelflächen förmlich über dem Kanal zu schweben scheint. Neben der schönen Form bietet der aktuelle tehalit.SL aber auch eine ganze Reihe neuer und intelligenter Lösungen. Damit Sie alle System-Vorteile optimal nutzen können, haben wir auf den folgenden Seiten nützliche Montage-Hinweise für Sie zusammengefasst – so geht's:

Geräteträger mit Steckdose SCHUKO®, 2-fach oder Steckdose SCHUKO®, 1-fach und Datenanschluss montieren
Insgesamt stehen für den neuen tehalit.SL 14 vorbestückte Geräteträger unter anderem mit Energie-, Daten- und BK/SAT-Anschlüssen oder auch Überspan-

nungsschutzmodulen und Bewegungsmeldern zur Verfügung. Hervorzuheben sind die werkzeuglos montierbaren Steckdosen mit der bewährten Hager-QuickConnect-Anschlusstechnik. Und so einfach montieren Sie die Geräteträger mit Steckdose Schuko®:

1. Geräteträger einrasten (Abb. 1)
Rasten Sie den Geräteträger im Kanalunterteil ein und positionieren Sie ihn so, dass der Abstand zwischen der Mitte des Geräteträgers und eines Befestigungspunktes des Kanalunterteils maximal 125 mm beträgt.

2. Geräteträger fixieren (Abb. 2)
Der Geräteträger ist jetzt noch frei verschiebbar. Wenn Sie ihn an der gewünschten Stelle positioniert haben, können Sie ihn einfach mit einer 90°-Drehung der zentralen Befestigungsschraube am Kanalunterteil fixieren.

3. Geräteträger entnehmen (Abb. 2)
Betätigen Sie gleichzeitig alle vier Druckknöpfe am Geräteträger, um diesen nach vorne entnehmen zu können.

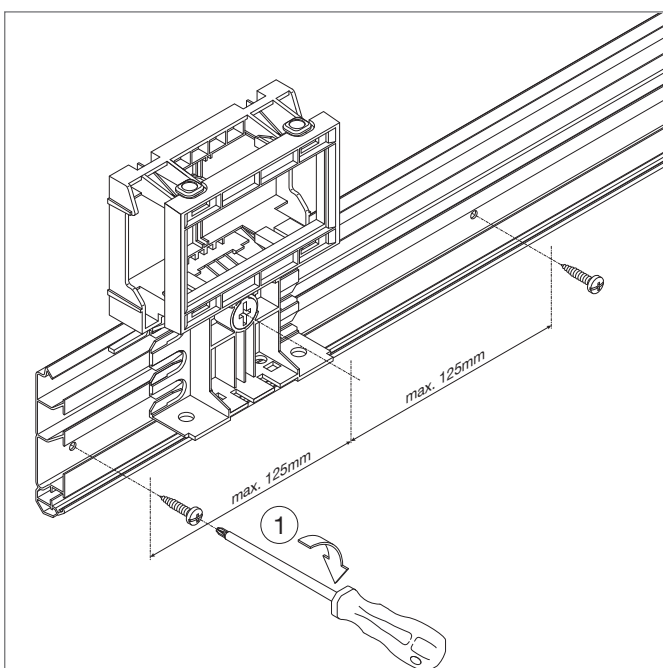


Abbildung 1

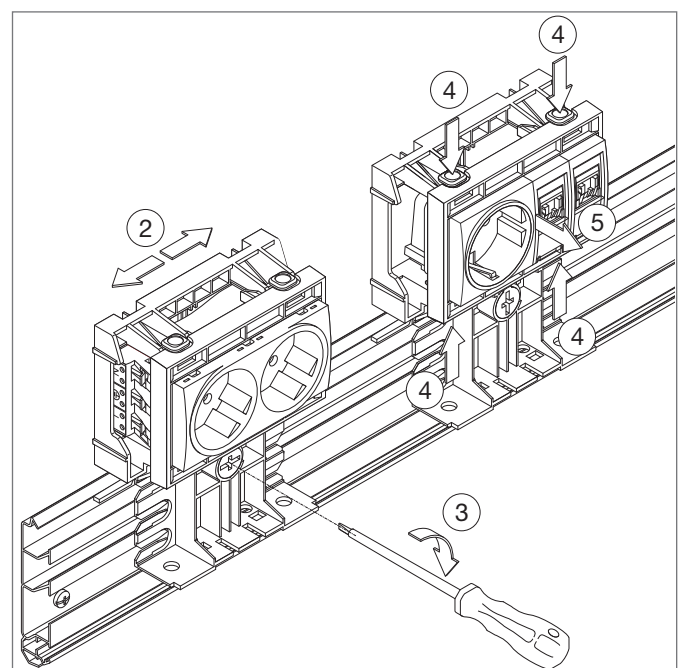


Abbildung 2

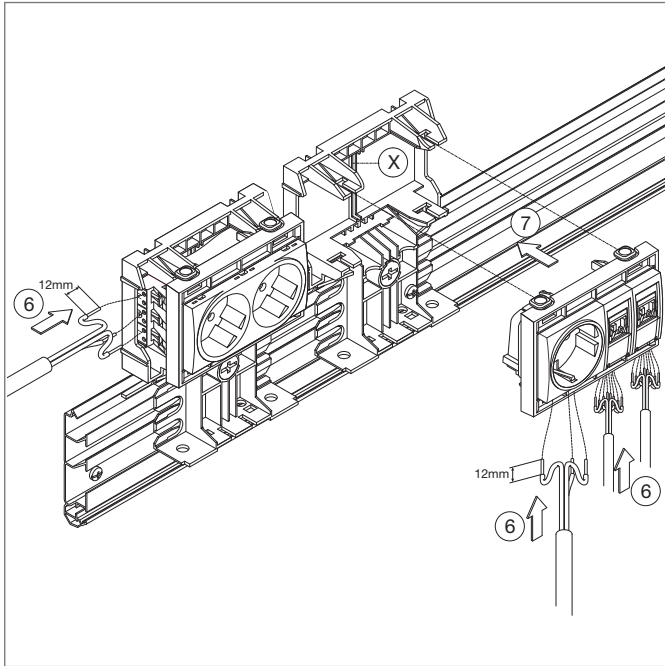


Abbildung 3

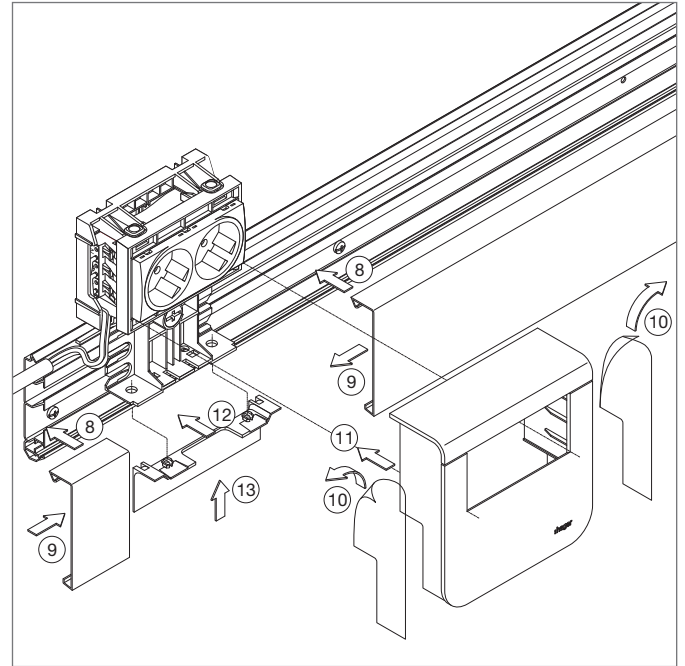


Abbildung 4

4. Steckdosen anschließen (Abb. 3)

- **Steckdose SCHUKO®**, **2-fach**: Die durchverdrahteten 2-fach-Steckdosen werden seitlich angeschlossen. Hierzu empfiehlt es sich, den Aussenmantel der Anschlussleitung über eine Länge von ca. 12 cm bis 15 cm zu entfernen und die jeweiligen Einzeladern ca. 12 mm abzuisolieren.
- **Steckdose SCHUKO®**, **1-fach**: Die 1-fach-Steckdose wird mittels Steckklammern angeschlossen. Für eventuelles Lösen der Klammern bitte Steckdosenstopf entfernen. Um hier eine möglichst gute Führung der Einzeladern innerhalb des Geräteträgers zu erreichen, sollten Sie den Aussenmantel der Leitung um ca. 15 cm bis 18 cm entfernen. Wie beim Anschluss der 2-fach-Steckdose müssen auch hier die Einzeladern ca. 12 mm abisoliert werden.

5. Bestückten Geräteträger in das Geräteträgerunterteil einsetzen (Abb. 3 und Abb. 4)

Nachdem Sie die Steckdosen angeschlossen haben, können Sie den Geräteträger in das Geräteträger-Unterteil einrasten. Anschließend setzen Sie die Kanaloberteile auf die Kanalunterteile und schieben die Kanaloberteile an den Geräteträger heran. Jetzt können Sie die mit einem blauen Punkt markierte Schutzfolie von den seitlichen Spiegelflächen des Geräteträger-Oberteils entfernen und das Geräteträger-Oberteil auf dem Geräteträger-Unterteil aufrasten. Abschließend wird die Geräteträger-Schürze (separates Bestellteil) von unten in das Geräteträger-Unterteil eingeklipst.

Praxis-Tipp 1: Geräteträger bündig an einer unebenen Wand montieren
Aus Gründen der Stabilität ist es nicht erforderlich, den Geräteträger an der Wand zu befestigen – die Befestigung am Kanalunterteil ist ausreichend. Bei uneben-

nen Wänden kann es jedoch passieren, dass der Geräteträger dann nicht bündig an der Wand anliegt. So sorgen Sie für Abhilfe:

Geräteträger anschrauben

Sie können den Geräteträger zusätzlich mit einer Schraube an der Wand befestigen. Platzieren Sie die Schraube dazu in der Mitte des Geräteträger-Unterteils zwischen den beiden Stabilisierungsstegen (s. Abb. 3 „X“). Der Abstand zwischen der Oberkante des Geräteträger-Unterteils und der Mitte der Schraube sollte dabei ca. 15 mm betragen.

Demontage eines Geräteträgers

Eines der Highlights ist die bereits beschriebene werkzeuglose Montage der Geräteträger. Und umgekehrt funktioniert's auch – das Geräteträger-Oberteil kann ohne Werkzeug über eine Drucktaste geöffnet werden:

1. Entriegeln (Abb. 5)

Drücken Sie kräftig den Entriegelungsknopf an der Unterseite des Geräteträger-Oberteils und halten Sie ihn gedrückt.

2. Oberteil abheben (Abb. 5)

Jetzt können Sie die untere Seite des Geräteträger-Oberteils nach vorne ziehen und diesen abheben. Ein Entfernen der Geräteträger-Schürze vom Geräteträger-Unterteil ist dazu nicht erforderlich.

3. Geräteträger-Unterteil entfernen (Abb. 6)

Jetzt müssen Sie nur noch die Schraube am Geräteträger-Unterteil um 90° nach links drehen und schon können Sie das Unterteil kräftig nach vorne abziehen.

Weitere Hinweise können Sie der Montageanleitung entnehmen, die jedem Geräteträger beiliegt.

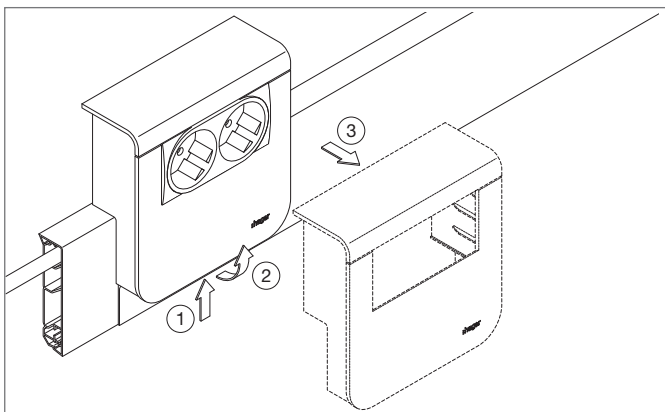


Abbildung 5

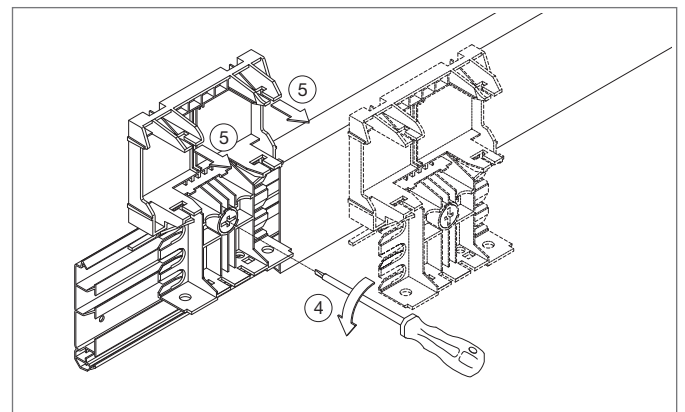


Abbildung 6

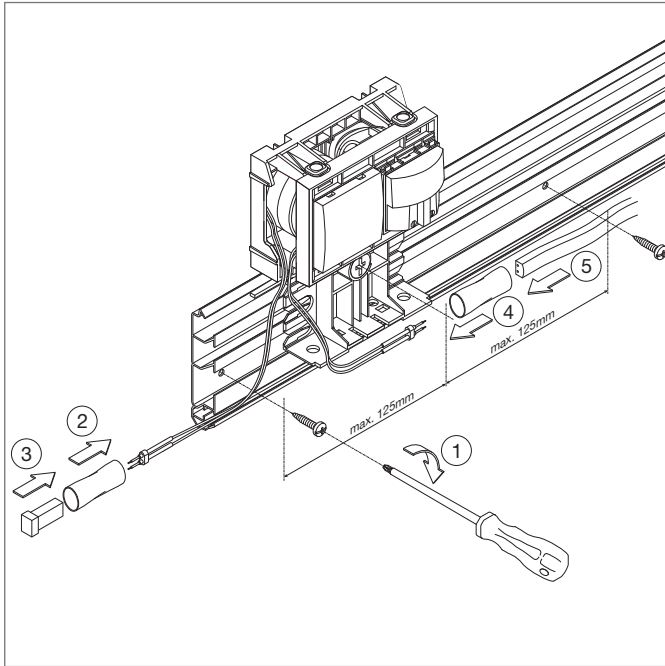


Abbildung 7

Montage des tehalit.SL-Sockelleistensets mit Bewegungsmelder, Trafo und LED-Beleuchtung

Das neu entwickelte Kanal-Unterteil erfüllt die EN50085-2-1: Denn der Abstand zwischen der ersten, zur Aufnahme isolierter Leiter vorgesehenen Kammer und dem Boden beträgt beim tehalit.SL der Norm entsprechend immer mindestens 10 mm. Die unterste der maximal vier Kammern können Sie dennoch nutzen – beispielsweise für die LED-Beleuchtung. So geht's:

1. Geräteträger einrasten (Abb. 7)

Rasten Sie den Geräteträger so im Kanalunterteil ein, dass er sich zwischen zwei Befestigungslöchern befindet. Diese sind in einem Abstand von 125 mm eingebracht. Sollte es nicht möglich sein, den Geräteträger zwischen zwei Befestigungslöchern zu montieren, beachten Sie unbedingt den maximal zulässigen Befestigungsabstand: Dieser beträgt jeweils 125 mm zwischen Befestigungspunkt und der Mitte des Geräteträgers. Der Geräteträger ist jetzt noch frei verschiebbar.

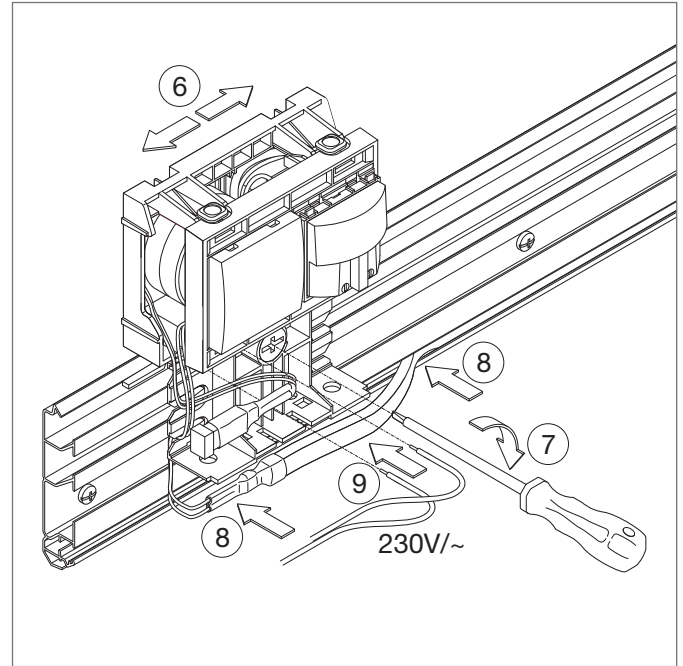


Abbildung 8

2. LED-Kette anschließen (Abb. 7)

Führen Sie zunächst die Isoliertüllen über die LED-Anschlussleitungen und sichern Sie ggf. nicht benötigte Leitungsenden mit einem Isolierendstück. Jetzt können Sie die LED-Kette anschließen. Beachten Sie dabei unbedingt die Polarität.

3. Geräteträger fixieren (Abb. 8)

Mit einer 90°-Drehung der zentralen Befestigungsschraube können Sie den Geräteträger jetzt an der gewünschten Stelle am Kanalunterteil fixieren.

4. Trafo und Bewegungsmelder anschließen (Abb. 8)

Drücken Sie die LED-Kette vollständig in die unterste Kammer des Kanalunterteils. Anschließend können Sie den Trafo und den Bewegungsmelder (werkseitig durchverdrahtet) an das 230-V-Netz anschließen.

5. Kanaloberteil aufsetzen (Abb. 9)

Setzen Sie die Kanaloberteile für LED – erkennbar am transparentem Bereich – auf die Kanalunterteile und schieben Sie die Kanaloberteile an den Geräteträger heran. Jetzt können Sie die mit einem blauen Punkt markierte Schutzfolie von den seitlichen Spiegelflächen des Geräteträger-Oberteils entfernen und das Geräteträger-Oberteil auf dem Geräteträger-Unterteil aufrasten. Abschließend wird die Geräteträger-Schürze von unten in das Geräteträger-Unterteil eingeklippt.

Gut zu wissen: die technischen Daten der LED-Kette

Spannung: 12 V DC
Leistung: 1,6 W pro Meter
Schnittlänge: alle 3 COB*
COB*-Abstand: 50 mm
* COB = Chip on Board LED

Korrekt abblenden der LED-Kette:

Im Abstand von 150 mm befinden sich Markierungen auf der LED-Kette. Diese zeigen, an welchen Stellen die LED-Kette abgelängt werden darf.

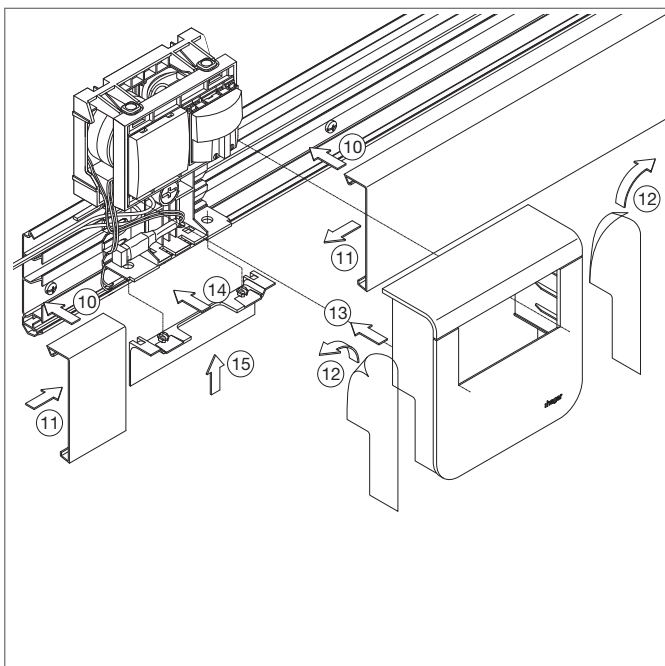


Abbildung 9

Demontage eines Geräteträgers mit Bewegungsmelder

Mit einem kleinen Kniff können Sie die werkzeuglose Demontage des Geräteträgers auch bei der Variante mit Bewegungsmelder nutzen:

- 1. Entriegeln** (Abb. 10)
Drücken Sie kräftig den Entriegelungsknopf an der Unter-

seite des Geräteträger-Oberteils und halten Sie ihn gedrückt.

- 2. Oberteil abheben** (Abb. 10)
Jetzt können Sie die untere Seite des Geräteträger-Oberteils um einige Millimeter nach vorne ziehen. Greifen Sie mit beiden Daumen rechts und links unter die überstehenden Kanten oberhalb der seitlichen

Spiegelflächen des Geräteträger-Oberteils. Stützen Sie die übrigen Finger an der Oberseite des Kanals ab und drücken Sie mit den Daumen das Geräteträger-Oberteil kräftig nach oben. Nun können Sie das Geräteträger-Oberteil vom Unterteil lösen. Ein Entfernen der Geräteträger-Schürze vom Geräteträger-Unterteil ist dazu nicht erforderlich.

- 3. Geräteträger-Unterteil entfernen** (Abb. 11)
Abschließend nur noch die Schraube am Geräteträger-Unterteil um 90° nach links drehen und das Unterteil vom Kanal lösen.

Auch hierzu können Sie weitere Hinweise der Montageanleitung entnehmen.

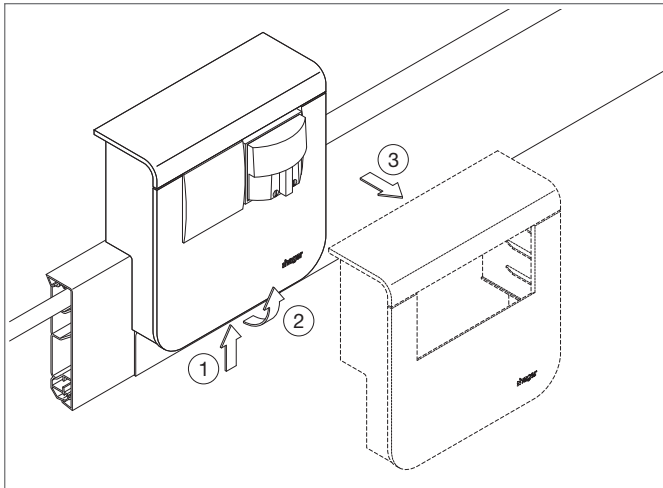


Abbildung 10

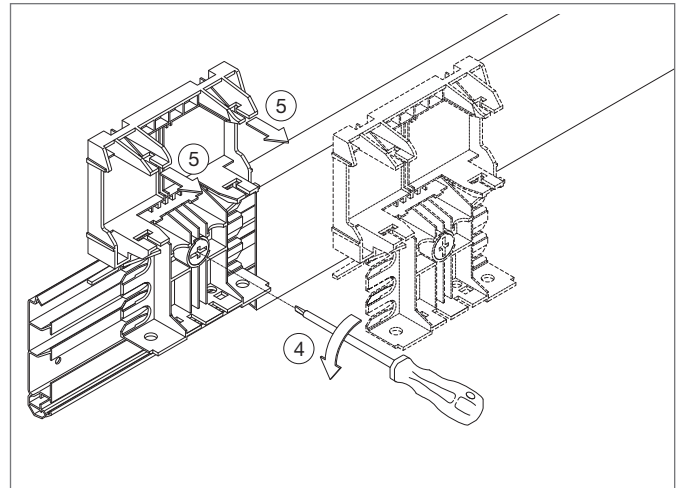


Abbildung 11

Montage des Standard-Endstücks

(Abb. 12 und 13)

Ebenfalls praktisch: Das neue Universal-Endstück können Sie sowohl rechts als auch links einsetzen und so für einen sauberen Abschluss sorgen. Dabei müssen Sie lediglich die Kanalober- und -unterteile entsprechend bearbeiten:

- 1. Kanalunterteil kürzen**
Beachten Sie: Um einen sauberen Abschluss herzustellen, muss das Kanalunterteil um ca. 15 mm kürzer ausfallen als die gewünschte Abschlusskante.

- 2. Kanaloberteil kürzen**
Das Kanaloberteil muss 19 mm bis 25 mm kürzer ausfallen als das Kanalunterteil.



Abbildung 12



Abbildung 13



Abbildung 14

**Praxis-Tipp 2:
So geht's noch leichter**

Besonders schnell und einfach lassen sich Kanal und Endstücke folgendermaßen montieren:

1. Kanalunterteile mit Endstücken befestigen (Abb. 14)
Rasten Sie die Endstücke auf zwei kurze Kanalunterteile (ca. 15 cm bis 20 cm) auf. Geeignet dafür sind beispielsweise Reststücke. Befestigen Sie dann die Unterteile mit den aufgesetzten Endstücken rechts und links bündig am Wandabschluss.



Abbildung 15

2. Kanalunterteil einsetzen (Abb. 15)
Fügen Sie ein entsprechend langes Kanalunterteil zwischen den beiden kurzen Kanalunterteilen ein und befestigen Sie dieses an der Wand.



Abbildung 16

3. Kanaloberteil montieren (Abb. 16, 17 und 18)
Entfernen Sie jetzt eines der beiden Endstücke, rasten Sie ein passend abgelängtes Kanaloberteil auf das Kanalunterteil auf und schieben Sie es schnittkaschierend unter das noch montierte Endstück. Abschließend rasten Sie einfach das zuvor entfernte Endstück an der gegenüberliegenden Seite auf – fertig!



Abbildung 17



Abbildung 18

Montage einer Endplatte an einem Sockelleistenkanal mit Teppichleiste

Wenn Sie eine Endplatte an einem tehalit.SL mit Teppichleiste anbringen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Kanalunter- und oberteil zuschneiden

Zunächst müssen Sie das Kanalunterteil und das Kanaloberteil kürzen – und zwar um jeweils 2-5 mm gegenüber der gewünschten Wandabschlusskante.

2. Befestigungsclip montieren

(Abb. 19, Zeichnung 1 und 2)
Rasten Sie anschließend den Befestigungsclip mit einem kräftigen Druck in das Kanalunterteil ein und schrauben Sie ihn fest.

3. Endplatte befestigen

(Abb. 19, Zeichnung 3)
Dann drücken Sie die Endplatte von vorne auf den Befestigungsclip, bis sie einrastet.

4. Kanaloberteil montieren

(Abb. 19, Zeichnung 4)
Nun können Sie das Kanaloberteil auf das Kanalunterteil setzen und abschließend das Oberteil unter die Endplatte schieben.

Praktisch: Die Endplatte ist bis 5 mm schnittkaschierend. Beachten Sie jedoch, dass die Geräteträger bei Sockelleistenkanälen

mit Teppichleiste nicht schnittkaschierend wirken – hier stoßen die Kanaloberteile unkaschiert seitlich an die Geräteträger.

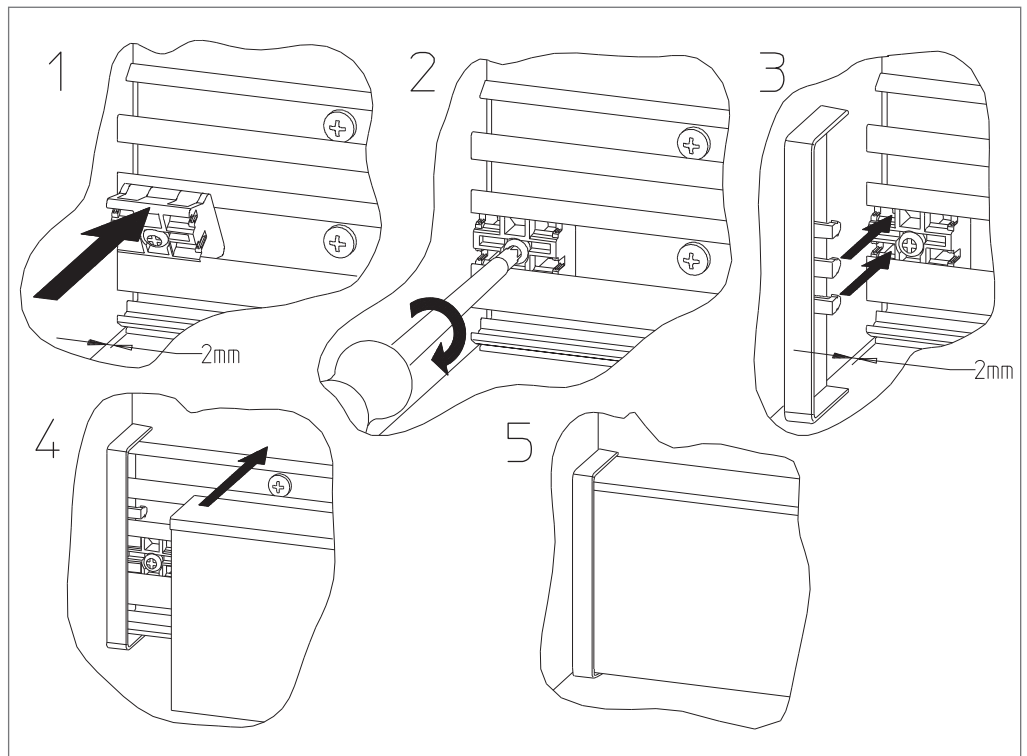
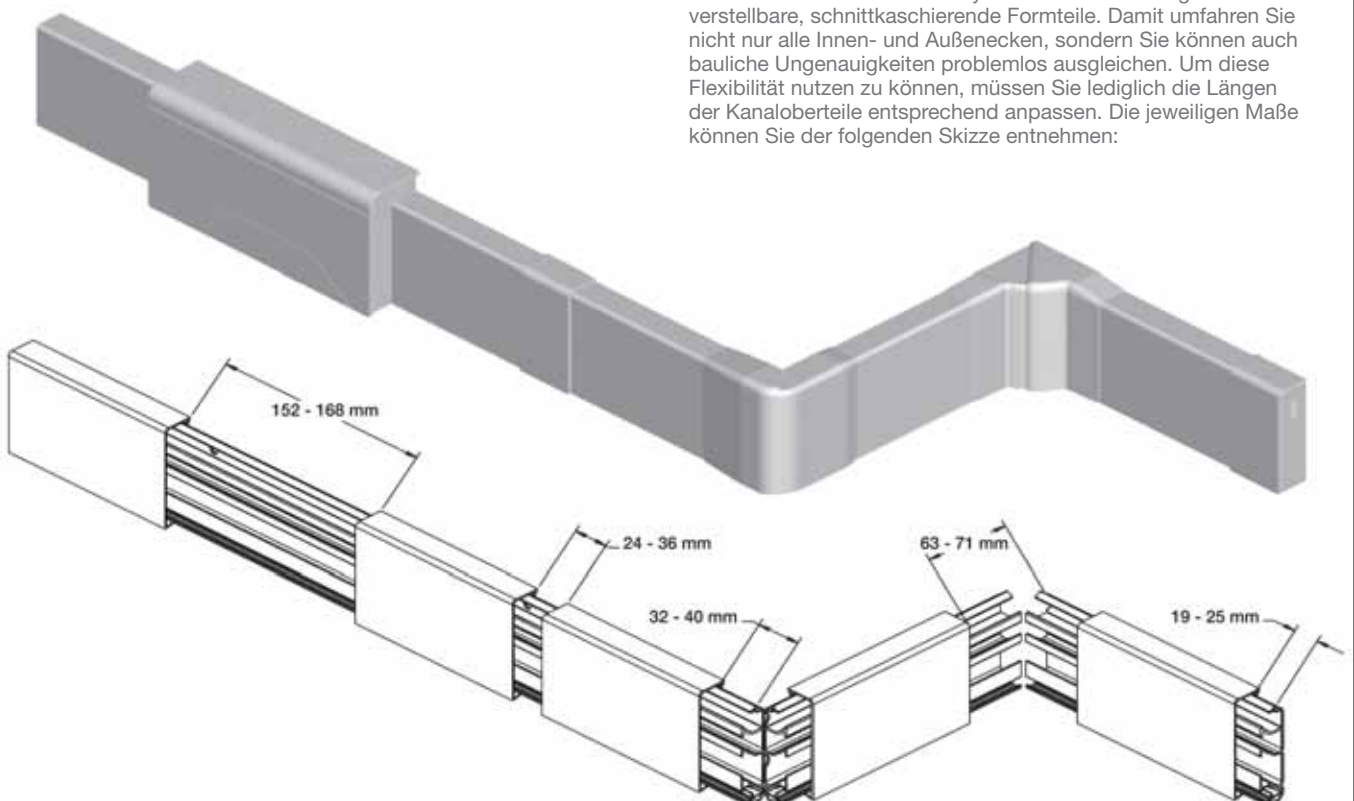


Abbildung 19

Montage der Formteile

Das neue Sockelleistenkanalsystem tehalit.SL verfügt über winkelverstellbare, schnittkaschierende Formteile. Damit umfahren Sie nicht nur alle Innen- und Außenecken, sondern Sie können auch bauliche Ungenauigkeiten problemlos ausgleichen. Um diese Flexibilität nutzen zu können, müssen Sie lediglich die Längen der Kanaloberteile entsprechend anpassen. Die jeweiligen Maße können Sie der folgenden Skizze entnehmen:



Und zum Schluss noch ein praktischer Montage-Kniff:

**Praxis-Tipp 3:
Kanalunterteil bei großer Spaltbreite zwischen Wand und Bodenbelag montieren**

Die Auflagefläche des neuen Kanalunterteils beträgt 10 mm. Ist der Spalt zwischen Wand und Bodenbelag durchgängig größer als 10 mm, kann zur Montage des Kanalunterteils die Oberkante des Bodenbelags nicht zur Höhenjustierung genutzt werden. Doch auch hierfür gibt es eine einfache Lösung:

1. Kurze Oberteilstücke auf dem Unterteil montieren

Rasten Sie vor der Montage zwei bis drei kurze Oberteil(rest)stücke von wenigen Zentimetern Länge auf das Unterteil auf. So haben Sie die Auflagefläche auf 20 mm vergrößert.

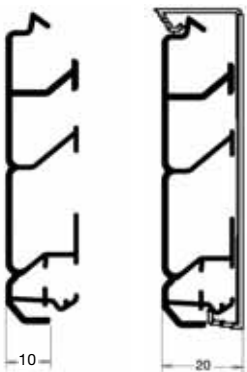
2. Kanalunterteil montieren

Jetzt können Sie Spaltenbreiten bis 20 mm zwischen Wand und Fußbodenbelag überbrücken und das Kanalunterteil zum Fixieren problemlos auf dem Bodenbelag anlegen. Nach der Befestigung können Sie die Oberteilstücke wieder entfernen.

Achtung: Sollte das Verlegen des Bodenbelags erst nach der Sockelleisten-Montage erfolgen, bitte das Kanalunterteil um die Materialstärke des Bodenbelags höher montieren, um ein Aufrasten und Entfernen des Kanaloberteils zu gewährleisten.

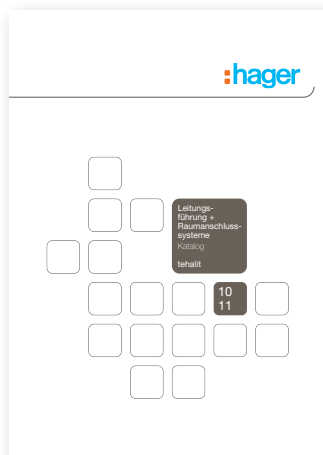
Die Montageanleitung zum neuen tehalit.SL: am besten immer mit dabei

Mit den hier aufgeführten Montage-Hinweisen können Sie alle gängigen Anwendungen mit dem neuen Sockelleistenkanal tehalit.SL schnell und einfach lösen. Unser Tipp: Ein Ausdruck dieses Faltblatts hilft Ihnen auf der Baustelle immer weiter und auch die beiliegenden Montage-Anleitungen zu den verschiedenen Komponenten des Sockelleistenkanalsystems tehalit.SL sind in vielen Fällen einen Blick wert.



Weitere Informationen zu dem Sockelleistenkanal tehalit.SL:

Dokumentationen



Katalog
Leitungsführungs- und
Raumanschlusssysteme
(10DE0002)



Broschüre
Das neue Sockel-
leistensystem tehalit.SL
(10DE0220)

Internet



Hager Homepage
www.hager.de



Online-Bestellhilfe

Technisches Service Telefon

Leitungsführung und Raumanschlusssysteme

Telefon 06842 945-9702
0180 3 847834
(0,09 €/Min., Mobilfunk ggf. abweichend)

Software

Telefon 06842 945-9703
0180 3 847352
(0,09 €/Min., Mobilfunk ggf. abweichend)

Aufträge und Logistik

Kunden-Service-Center
Telefon 06842 945-9726
Telefax 06842 945-7773

Kataloge und Broschüren

Telefax 06842 945-7666
dokumentation@hager.de

Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Zum Gunterstal
66440 Blieskastel